

	Anfragen-Nr.	
	AF-0119/2020	

Anfrage

Herr Patrick Wieschke
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Förderung des Kleingartenwesens in Eisenach

I. Sachverhalt

Mit dem Beschluss 0224-StR/2009 wurden die Fördermittel für den Kleingartenverband i.H.v. 7.100 Euro gestrichen. In dieser Beschlussvorlage hieß es: „Die Belange des Kleingartenwesens weiterhin zu unterstützen ist politischer Wille der Stadt Eisenach.“ Gemeint waren damit die Regelung in der am 1.3.2010 in Kraft getretenen Fördervereinbarung zwischen dem Verband und der Stadtverwaltung. Konkret war auch gemeint, dass den Kleingärtnern konkrete Hilfen als Kompensation zum finanziellen Ausfall, bspw. der Abtransport von Grünschnitt, zuteilwerden. Auch die Oberbürgermeisterin hob stets die Bedeutung der Kleingärtner hervor und versprach ihnen jede Unterstützung und zwar unabhängig von der Haushaltssituation, da die Kleingärtner einen Mehrwert für die Stadt schaffen und die Flächen pflegen, die die Stadt sonst finanzieren müsste.

II. Fragestellung

1. Welche Hilfen sind gemäß der Fördervereinbarung in den Jahren 2019 - 2020 durch die Stadt Eisenach welchem Verein gewährt und welche Hilfeanfragen sind aus welchen Gründen abgelehnt worden?
2. In welcher Form hat die Oberbürgermeisterin die von der Haushaltssituation unabhängige Unterstützung der Kleingärtner seit dem 1.1.2019 realisiert?
3. Ist es für die Oberbürgermeisterin denkbar, wieder Fördermittel für den Verband einzuplanen? Wenn Ja, in welcher Höhe? Wenn Nein, warum?
4. Wurden und werden seitens der Oberbürgermeisterin oder eines Beigeordneten seit 2019 Gespräche mit dem Kleingartenverband geführt? Wenn Ja, mit welchem Ergebnis? Wenn Nein, warum nicht?

Herr Patrick Wieschke
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion